



# Alles unter Kontrolle:

## Quantitative Ergebnisse der Evaluation gesundheitsbezogener Interventionen

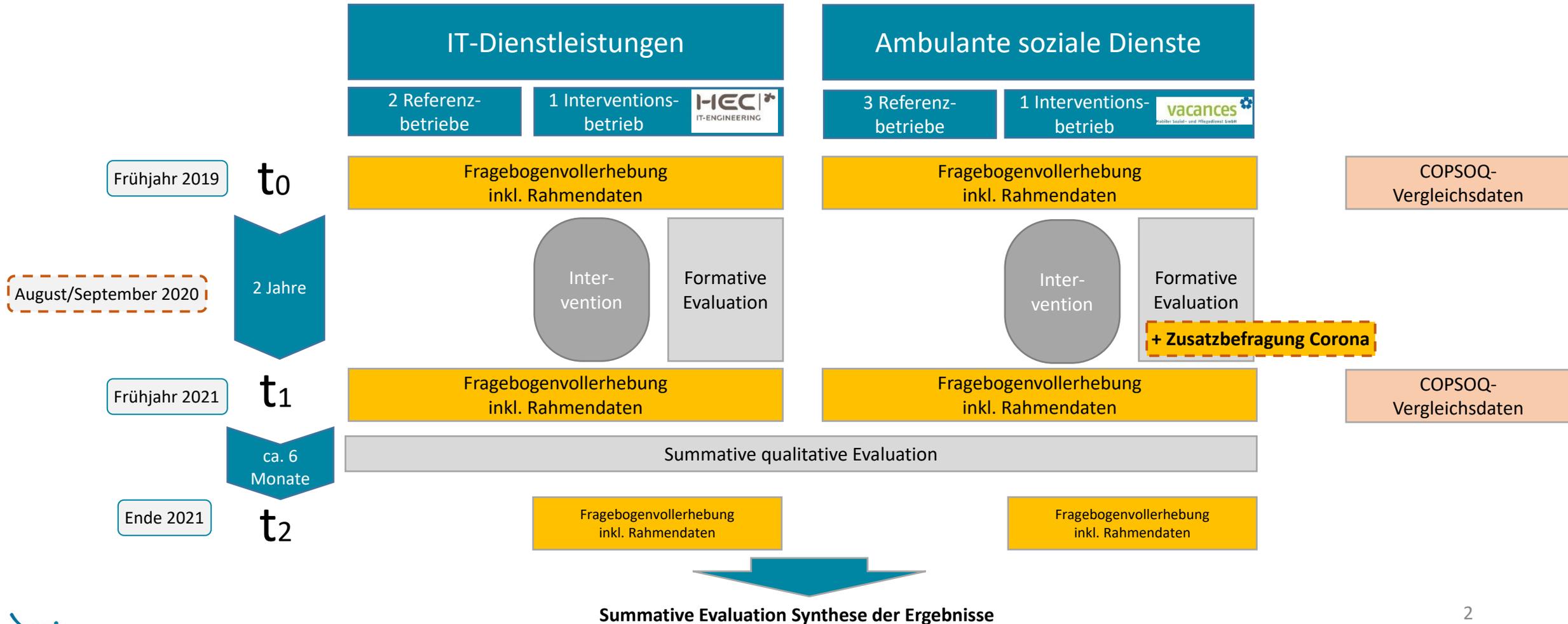
*Dr. Sarah Mümken\**

*Jade Hochschule*

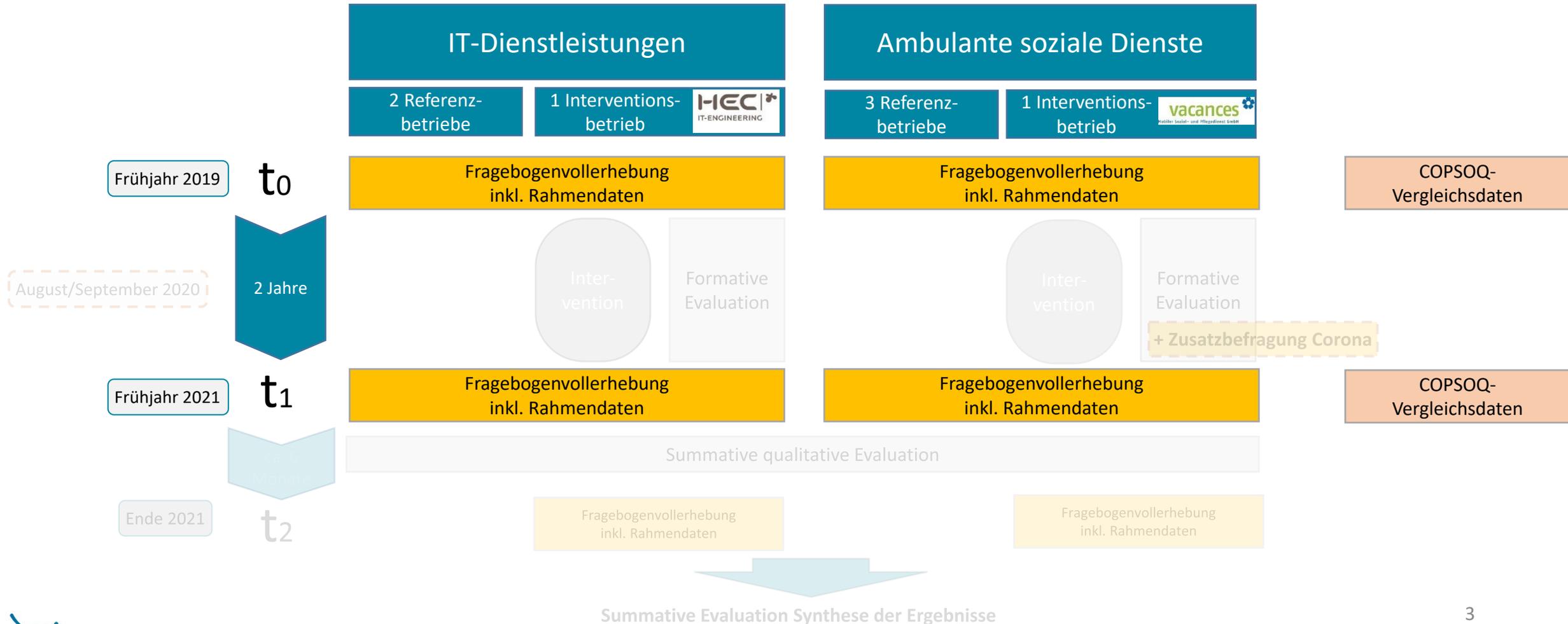
*Oldenburg*

*\* Für das Team mit Dr. Gerdau-Heitmann, Dr. Schicktanz, Prof. Dr. Koppelin  
in Zusammenarbeit mit Dr. Giersiepen und Dr. Wiese*

# Zeitlicher Ablauf der Evaluation



# Zeitlicher Ablauf der Evaluation



# Inhalte des Fragebogens

## **Anforderungen**

Termindruck, emotionale Anforderungen, Arbeit mit Kund\_innen, Vereinbarkeit von Arbeit und Beruf

## **Soziale Beziehungen und Führung**

Vorhersehbarkeit der Arbeit, Rollenklarheit, Rollenkonflikte, Führungsqualität, Unterstützung bei der Arbeit, Feedback/Rückmeldung, Menge sozialer Kontakte, Gemeinschaftsgefühl, Ungerechte Behandlung

## **Einfluss und**

## **Entwicklungsmöglichkeiten**

Einfluss auf die Arbeit, Spielraum bei Pausen und Urlaub, Bedeutung der Arbeit, Verbundenheit mit dem Arbeitsplatz

## **Weitere Belastungen**

Vertrauen und Gerechtigkeit, Arbeitsumgebung/phys. Anforderungen, Unsicherheit des Arbeitsplatzes und Arbeitsbedingungen, Entgrenzung

## **Belastungsfolgen, Beanspruchungen**

Allgemeiner Gesundheitszustand, Burnout-Symptome, Präsentismus, Gedanke an Berufswechsel/Stellenwechsel, Arbeitszufriedenheit, Unfähigkeit abzuschalten, Arbeitsengagement

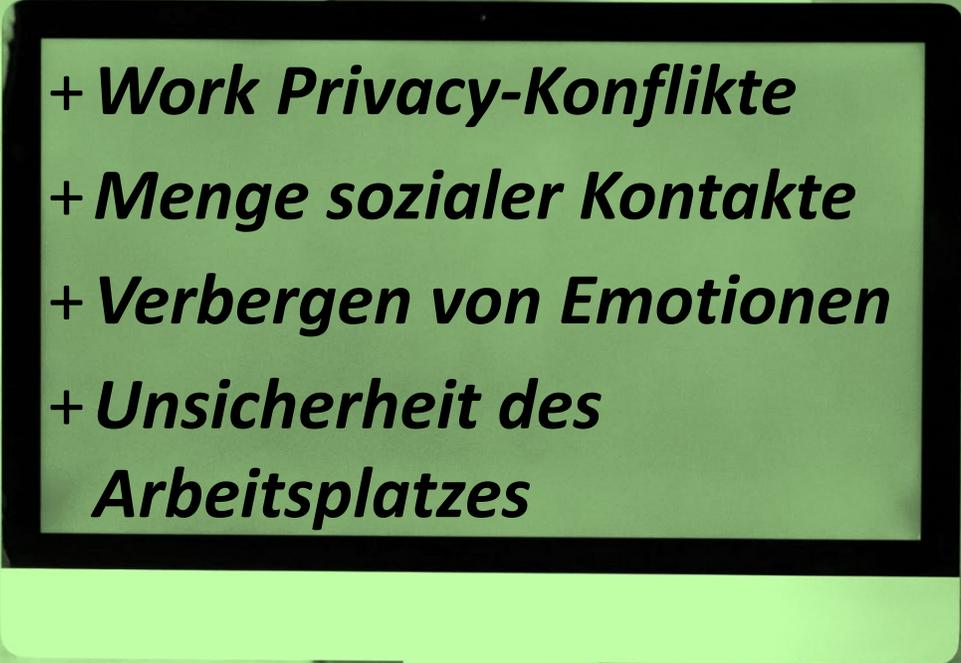


# Rücklauf

		Ambulante soziale Dienste								IT					
		Interventions- unternehmen		Referenz- unternehmen 1		Referenz- unternehmen 2		Referenz- unternehmen 3		Interventions- unternehmen		Referenz- unternehmen 1		Referenz- unternehmen 2	
		n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
$t_0$		168	88 %	78	19 %	55	29 %	61	26 %	129	67 %	195	65 %	34	57 %
$t_1$		192	82 %	51	25 %	43	28 %	75	28 %	100	54 %	249	66 %	37	58 %

**IT:**

Signifikante Abweichungen zur COPSOQ-Vergleichsdatenbank  
zu Beginn ( $t_0$ )



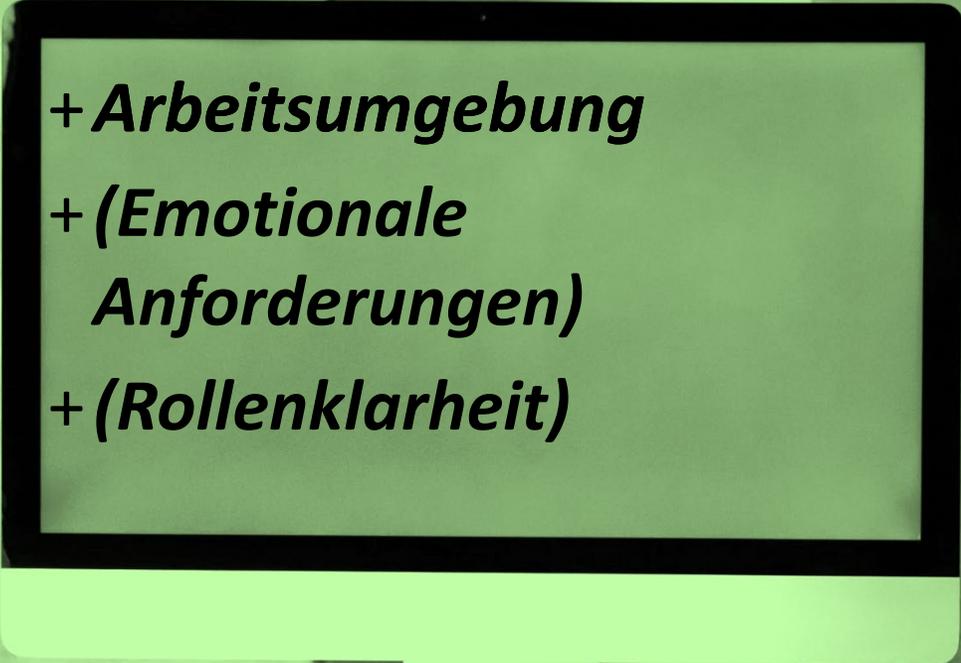
- + *Work Privacy-Konflikte*
- + *Menge sozialer Kontakte*
- + *Verbergen von Emotionen*
- + *Unsicherheit des Arbeitsplatzes*



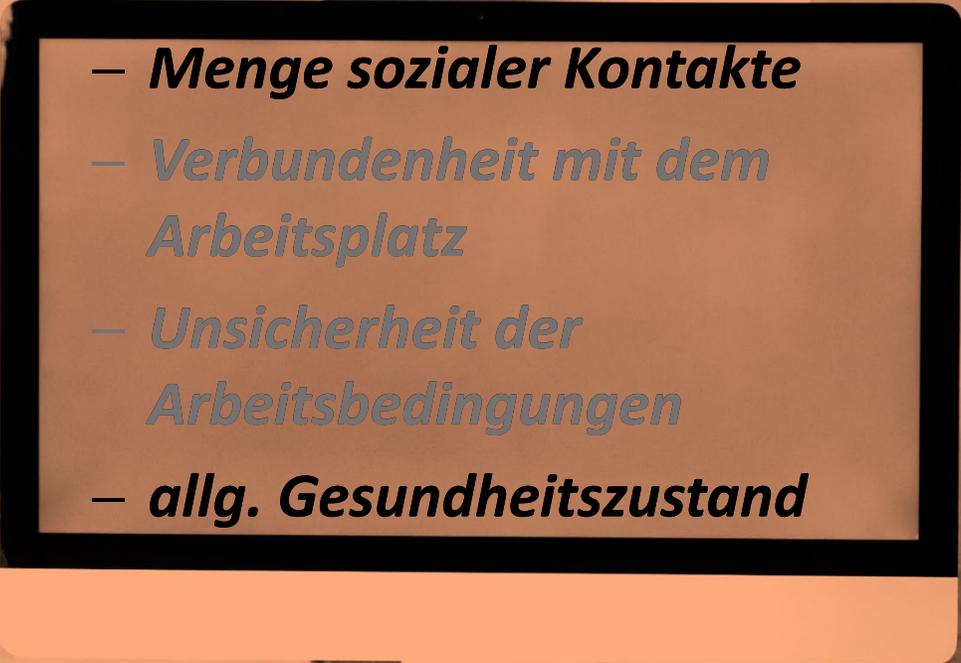
– *Arbeitsumgebung*

IT:

Signifikante Veränderungen der COPSOQ-Skalen im zeitlichen Verlauf ( $t_0$ - $t_1$ )



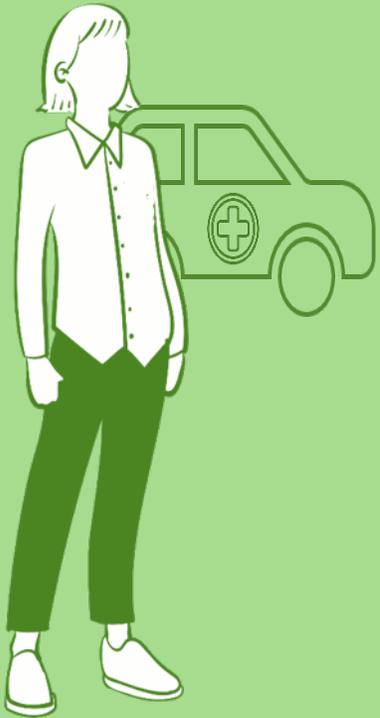
**+ *Arbeitsumgebung***  
**+ *(Emotionale Anforderungen)***  
**+ *(Rollenklarheit)***



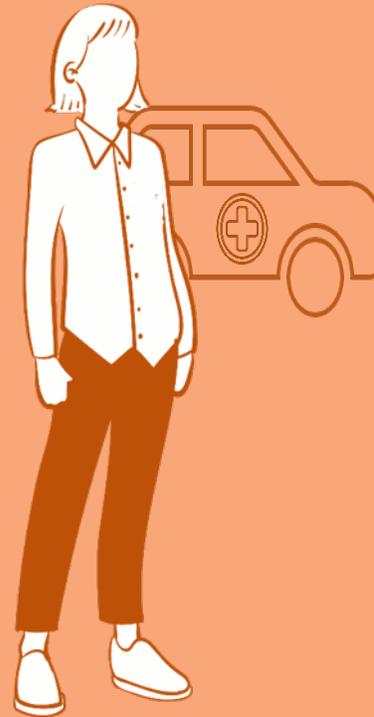
**- *Menge sozialer Kontakte***  
**- *Verbundenheit mit dem Arbeitsplatz***  
**- *Unsicherheit der Arbeitsbedingungen***  
**- *allg. Gesundheitszustand***

# Ambulante soziale Dienste:

Signifikante Abweichungen zur COPSOQ-Vergleichsdatenbank zu Beginn ( $t_0$ )



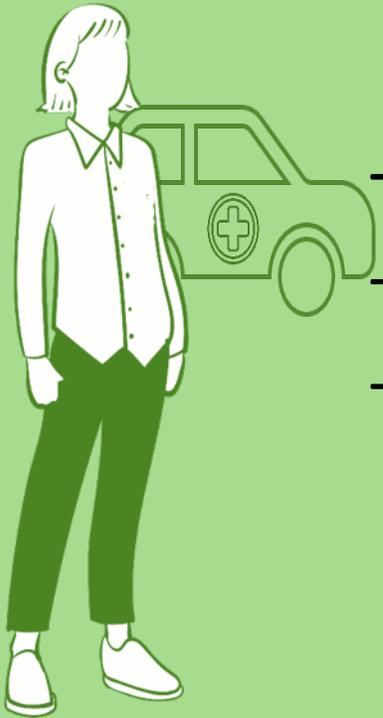
- + **Work Privacy-Konflikte**
- + **Quantitative Anforderungen**
- + **Führungsqualität**



- **Entwicklungsmöglichkeiten**
- **Menge sozialer Kontakte**

# Ambulante soziale Dienste:

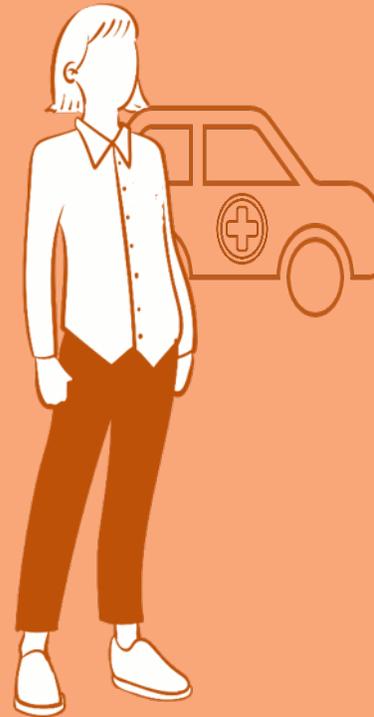
Signifikante Veränderungen der COPSQQ-Skalen im zeitlichen Verlauf ( $t_0-t_1$ )



+ ***Präsentismus***

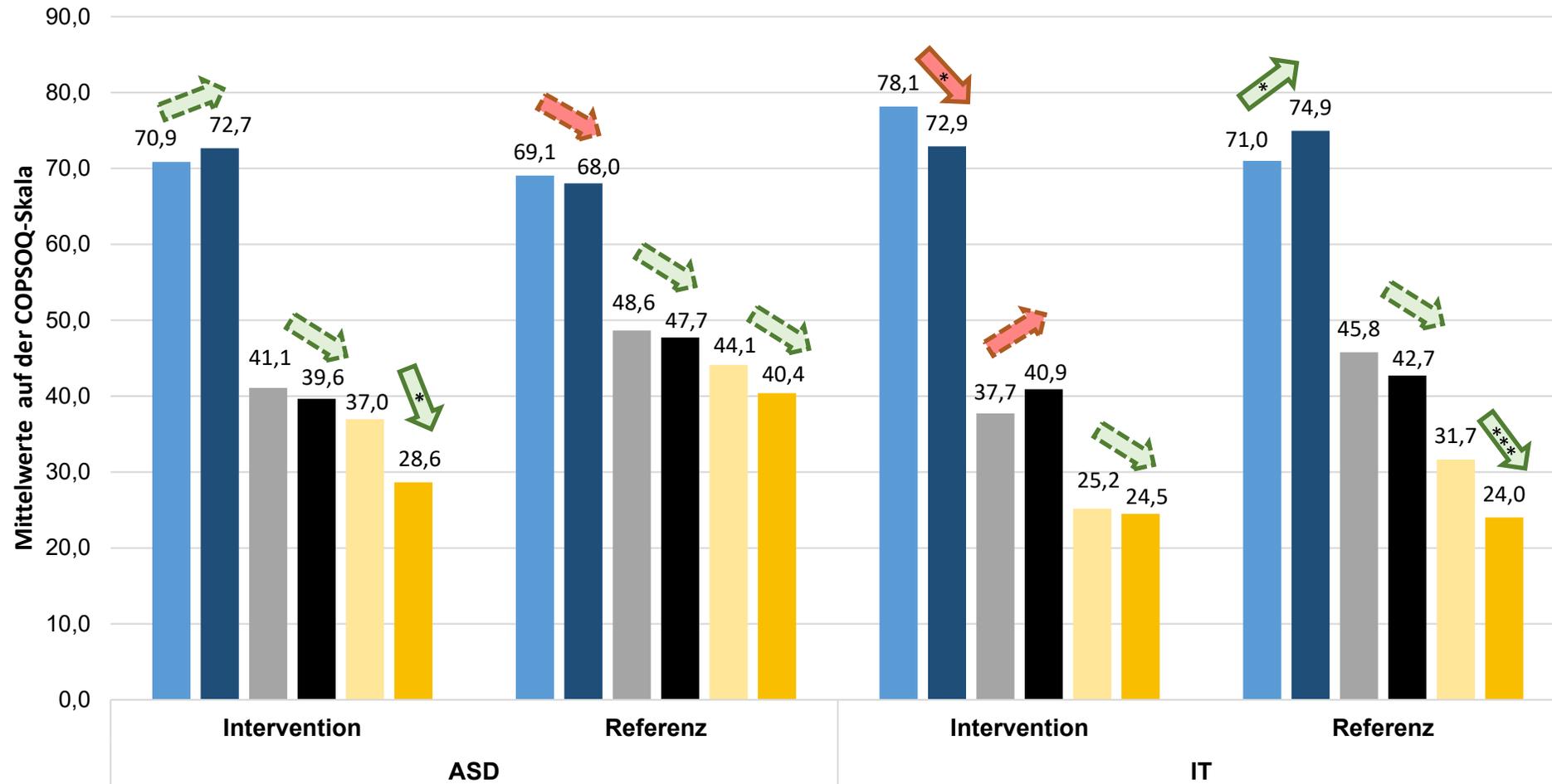
+ ***(Menge sozialer Kontakte)***

+ ***(Feedback/Rückmeldung)***



– ***Keine***

# Vergleich Interventions- und Referenzbetriebe (t<sub>0</sub>-t<sub>1</sub>)



- Allgemeiner Gesundheitszustand (hoch pos.) t<sub>0</sub>
- Allgemeiner Gesundheitszustand (hoch pos.) t<sub>1</sub>
- Burnout-Symptome (niedrig pos.) t<sub>0</sub>
- Burnout-Symptome (niedrig pos.) t<sub>1</sub>
- Präsentismus (niedrig pos.) t<sub>0</sub>
- Präsentismus (niedrig pos.) t<sub>1</sub>

\*Signifikant auf einem Niveau von p<0,05  
 \*\*Signifikant auf einem Niveau von p<0,01  
 \*\*\*Signifikant auf einem Niveau von p<0,001

# Vergleich Interventions- und Referenzbetriebe ( $t_0$ - $t_1$ ) im Multilevel-Regressionsmodell

	Effekt-schätzer*	P> z	95% Konfidenzintervall	
<b>Gesundheitszustand</b>				
<b>Gesamt</b>	4,130741	0,075	-0,4196362	8,681117
<b>ASD</b>	2,137974	0,419	-3,043652	7,319601
<b>IT</b>	-1,416579	0,955	-50,74179	47,90863
<b>Burnout</b>				
<b>Gesamt</b>	5,393966	0,529	-11,41753	22,20546
<b>ASD</b>	-1,932696	0,835	-20,09391	16,22852
<b>IT</b>	46,32013	0,036	2,923605	89,71665
<b>Präsentismus</b>				
<b>Gesamt</b>	0,0865439	0,984	-8,122318	8,295406
<b>ASD</b>	-5,310831	0,289	-15,12157	4,499904
<b>IT</b>	4,600463	0,470	-7,869221	17,07015

\*Kontrolliert für Geschlecht, Altersgruppe, Branche, Ausgangswert zu  $t_0$ , Betrieb

# Fazit

- Im Multilevel-Regressionsmodell schnitten die **Interventionsbetriebe** hinsichtlich der gewählten Outcome-Variablen (*Gesundheitseinschätzung, Burnout und Präsentismus*) **nicht signifikant besser ab als die Referenzbetriebe**.
- **ABER:**
  - Wichtigster Indikator, die **Gesundheitseinschätzung**, weist die **richtige Tendenz** auf!
  - **Ausgangsniveau** war bei beiden Interventionsbetrieben bereits überdurchschnittlich!
  - **Entwicklung** vieler **anderer Skalen** zeigt in die richtige Richtung!
  - **Referenzbetriebe** waren auch nicht untätig!
  - Möglicherweise **Unterschiede** in der **Betroffenheit durch die Pandemie**
- Gerade **verhältnispräventive Maßnahmen brauchen** einen **gewissen Zeitraum**, um ihre Wirksamkeit bei allen Beschäftigten entfalten zu können!